

## **Die Größe der Gnade Gottes**

Das Studienblatt über die Gerichte in der Menschheitsgeschichte nennt unter Punkt 3 den Preisrichterstuhl Christi – BEMA (gr.) Hier wird nicht über Tod und Leben gerichtet, sondern es findet eine Bewertung des Lebens eines jeden Christusgläubigen statt.

Der Preisrichterstuhl Christi bewegt alle Christen, besonders die, die NICHT den Unterschied zwischen dem Endgericht für alle die, die Christus ablehnten, und dem BEMA - verstehen. Alle die, die durch den Glauben allein an Christus allein zu IHM gehören, sind mit der Entrückung in die Gegenwart Gottes gebracht worden. Sie genießen bereits die Fülle der ewigen Herrlichkeit in SEINER Gegenwart. Christus wartete nicht nur auf sie, ER holte sie sogar zu SICH und bei ihrem Erscheinen vor IHM auf dem Thron wird offenbar, wie jedes Gotteskind während seiner Lebenszeit auf der Erde mit der Gnade Gottes umging. Vergessen wir nie, SEINE Augen durchdringen alles. Nichts bleibt IHM verborgen.

In Afrika illustriere ich diese biblische Lehre offenbar eindrucksvoll. Ich nehme einen flachen Naturstein, lege darauf den Ehering (Gold) und Stroh. Davor steht ein kleines schön angezogenes Persönchen . Dann zünde ich alles an. Die Gemeinde kann es kaum erwarten zu sehen, was übrig geblieben ist. Nur der Ehering und die Person mit einem verbrannten Kleid sind noch da.

Lesen wir 1.Kor.3,11-15 mit dem echten Wunsch, Gottes Gedanken hinter den Worten zu verstehen - wie es J.N.Darby jedem empfiehlt, der Gottes Wort in seinen Alltag hinein nehmen möchte.

Denn einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.  
1. Korinther 3,11

**Hier sollten wir gründlich die kurz gefasste Christologie studieren und erweitern. Sein Erlösungswerk allein zählt vor Gott.**

Wenn aber jemand auf diesen Grund Gold, Silber, kostbare Steine...1.Korinther 3,12a  
**Alle unsere Werke, die in der Kraft des Heiligen Geistes geschahen, entsprechen dem Maßstab für GUT vor Gott.**

.....Holz, Heu, Stroh baut, so wird eines jeden Werk offenbar werden; 1.Korinther 3,12b  
**Alles, was durch Anstrengungen der Alten Sündigen Natur – die menschlich Gutes tun kann – geschieht, besteht nicht.**

Der Tag wird es klar machen, weil es durch's Feuer offenbar wird. Und welcher Art eines jeden Werk ist, wird das Feuer erproben. Wird jemandes Werk, das er darauf gebaut hat, bleiben, so wird er Lohn empfangen. 1.Korinther 3,13-14

**Hier wird klar ausgesagt, dass es um Belohnungen geht. Nur das von Gott Gewirkte kann belohnt werden. Der Apostel Paulus illustriert für uns, wie menschliche Schwäche Gottes Stärke offenbar macht. Das ist das GUTE GOTTES.**

Wird aber jemandes Werk verbrennen, so wird er Schaden leiden, er selbst aber wird gerettet werden, doch so, wie durchs Feuer hindurch. 1.Kor.3,15

**Die Größe der Gnade Gottes überragt alles! Hier sehen wir, dass nichts und niemand uns aus SEINER Hand reißen kann. ER sah mein Versagen, aber ER IST TREU. WAS ER ZUSAGT DAS HÄLT ER GEWIS. Ein solches Kind Gottes leidet Schaden, aber Gottes Verheißung ist sein für Zeit und Ewigkeit.**